



9. KÄRNTNER  
SOZIALE DIALOG  
KONFERENZ

Einladung zur ExpertInnen-Tagung

Prekäre Arbeits- und Lebensverhältnisse.  
Projekte, Erfahrungsbeispiele und Forderungen

**Do., 11. April 2019**

09:00 – 13:30 Uhr

Studentenheim Concordia der Caritas Kärnten

Raum: „Elisabeth“

Hubertusstraße 5

9020 Klagenfurt am Wörthersee



## Mag.a (FH) Mag. Alina Zeichen

- Vorsitzende der IG KiKK
- Studium  
Kulturwissenschaften &  
Kulturmanagement
- Dozentin Alpen-Adria-  
Universität Klagenfurt
- Freie Kulturarbeiterin

**ig...kikk**

Interessensgemeinschaft der Kulturinitiativen in Kärnten/Koroška

# Mythos Hungerkünstler\*in

Erst durch Not, Leid und Verzicht wird wahrhaftige Kunst geschaffen

# IG KiKK

Interessensgemeinschaft der Kulturinitiativen in Kärnten/Koroška

Die IG KiKK vertritt die freien Kulturinitiativen in Kärnten/Koroška

Vereinssitz und Büro

IG KiKK

Badgasse 7/1

9020 Klagenfurt am Wörthersee

[office@igkikk.at](mailto:office@igkikk.at)

[www.igkikk.at](http://www.igkikk.at)

Büroleitung: Elena Stoißer

Assistenz: Carmen Kassekert

# Aufgaben

Die zentrale Aufgabe der IG KiKK liegt in der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die "freie", zeitgenössische und autonome Kulturarbeit. Sie fungiert als kulturpolitische Interessenvertretung und als Beratungsinstanz im Auftrag der Kulturinitiativen.

1. Kulturpolitik
2. Interessensvertretung
3. Service und Beratung

# Definition freie Kulturinitiative – Charakteristika

Freie Kulturinitiativen arbeiten:

- **selbstbestimmt**
- **unabhängig**
- im Bereich der **zeitgenössischen** Kulturvermittlung und -produktion
- wichtigen Beitrag zur **Zweisprachigkeit** und zum **interkulturellen Dialog**
- Theater-, Performance- und Tanzarbeit über interdisziplinäre Kunstprojekte
- Veranstaltungstätigkeiten im Musik-, Literatur- und Kulturbereich
- haben entweder eigene Spielstätten oder sind ortsungebunden, in temporär genutzten Räumlichkeiten oder im öffentlichen Raum
- Kulturinitiativen sind oft als **Vereine** organisiert oder werden von vernetzt tätigen Einzelpersonen/losen Gruppierungen getragen

# Abgrenzung zu „Freie Szene“

**Definition** „Freie Szene“ abgeändert nach <https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de/2017/08/21/ueber-die-koalition-der-freien-szene-aller-kuenste>:

*Die Gesamtheit aller in Kärnten frei Kunst schaffenden KünstlerInnen, Ensembles, Einrichtungen und Strukturen in freier Trägerschaft aus den Bereichen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Neue Medien, Musik, Literatur sowie alle spartenübergreifenden und transdisziplinären künstlerischen professionellen Arbeiten.*



# Basisdatenerhebung 2014

Ein **zentraler Arbeitsschwerpunkt** der IG KiKK im Jahr 2014 war, den Bestand, bzw. den Bedarf der Freien Kulturszene in Kärnten/Koroška zu erheben. Die dabei erhobenen anonymisierten Daten konnten die IG KiKK bei ihrem kulturpolitischen Lobbying auf Landesebene unterstützen.

Es wurden 82 Kulturinitiativen kontaktiert, 65 haben an der Befragung teilgenommen.

# Fragebogen

Für die Umfrage wurde ein Fragebogen mit insgesamt 68 Fragen zu folgenden Schwerpunktthemen entwickelt:

- Rechtliche Voraussetzung und Organisationsform
- Veranstaltungs-, Besucherinnen- und Besucher-, Raumstruktur
- **Personalstand und Beschäftigungsverhältnisse**
- Finanzielle Situation (Einnahmen, Förderungen, Ausgaben)
- Kommunikation und Medienarbeit

Interviews wurden an den Standorten der Kulturinitiativen geführt.

# Ergebnisse

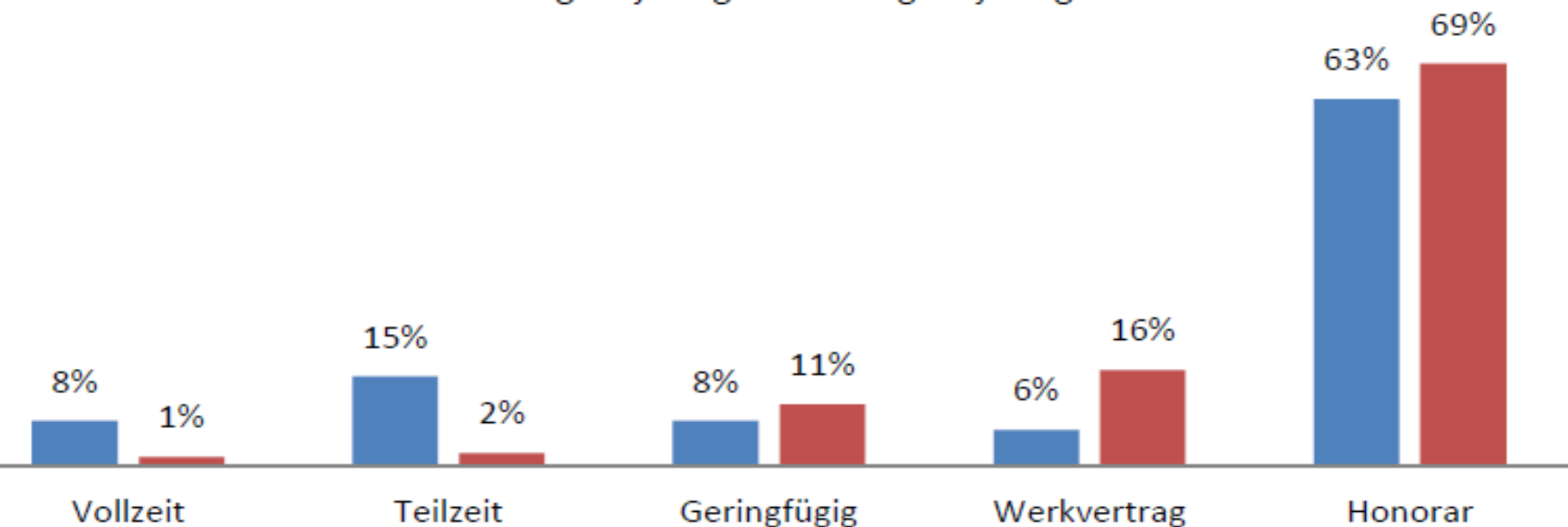
## **Personalstand und Beschäftigungsverhältnisse 2013**

**Tabelle 4.1 Bezahlte Beschäftigungsverhältnisse (n=63)**

Art der Beschäftigung	Ganzjährig (n = 63)	nicht ganzjährig (n = 56)
Vollzeit	5	4
Teilzeit	10	6
Geringfügig	5	29
Werkvertrag	4	45
Honorar	41	189
Gesamt	65 Personen	273 Personen

## Bezahlte Beschäftigungsverhältnisse

■ ganzjährig ■ nicht ganzjährig



# Geschlechterverhältnisse

Bezahlter Beschäftigungsbereich: 44% Frauen zu 56% Männern

Ehrenamtlicher Bereich : 51% Frauen zu 49% Männern

# Studie soziale Lage von Kunstschaffenden in Österreich

Studie im Auftrag des BKA, 2017 in Auftrag gegeben, Präsentation Nov 2018

Die Studie ergab, dass trotz Einzelmaßnahmen im letzten Jahrzehnt kaum Veränderungen verzeichnet werden konnten

Durchschnittlich **51 Stunden** pro Woche

Einkommen aus künstlerischer Tätigkeit **unter 5.000 Euro** netto pro Jahr

In Österreich arbeiten 4,1 Prozent im Kultursektor\*

Mann-Frau-Verhältnis: 54 % Männern\*

\*EUROSTAT-Daten, veröffentlicht Februar 2019

# Atypisch und prekär

Diskontinuierliche, teilzeitige, befristete Beschäftigung mit zumeist unregelmäßigen Arbeitszeiten und ebenso schwankendem Einkommen sind leider in der Kulturarbeit typische und nicht atypische Beschäftigungen.

GRÜNDE sind u. A. Projektarbeit, knappe finanzielle Mittel, Planungsunsicherheit bei Förderungen, ...



# Fair Pay

Fair Pay wird gefordert, aber die Realität ist, dass **Faire Bezahlung** aufgrund fehlender Kostenwahrheit in der Förderpraxis praktisch nicht möglich ist, betroffen davon sind nicht nur Kunst- und Kulturschaffende, sondern auch Kulturarbeiter\*innen sowie Kulturinitiativen und -vereine.\*

Im Bereich der **Fördermittel** ist eine mangelnde Indexierung und Anpassung eben dieser [Fördermittel] gleichermaßen problematisch wie eine gering ausgeprägte Flexibilität der Förderstrukturen.\*

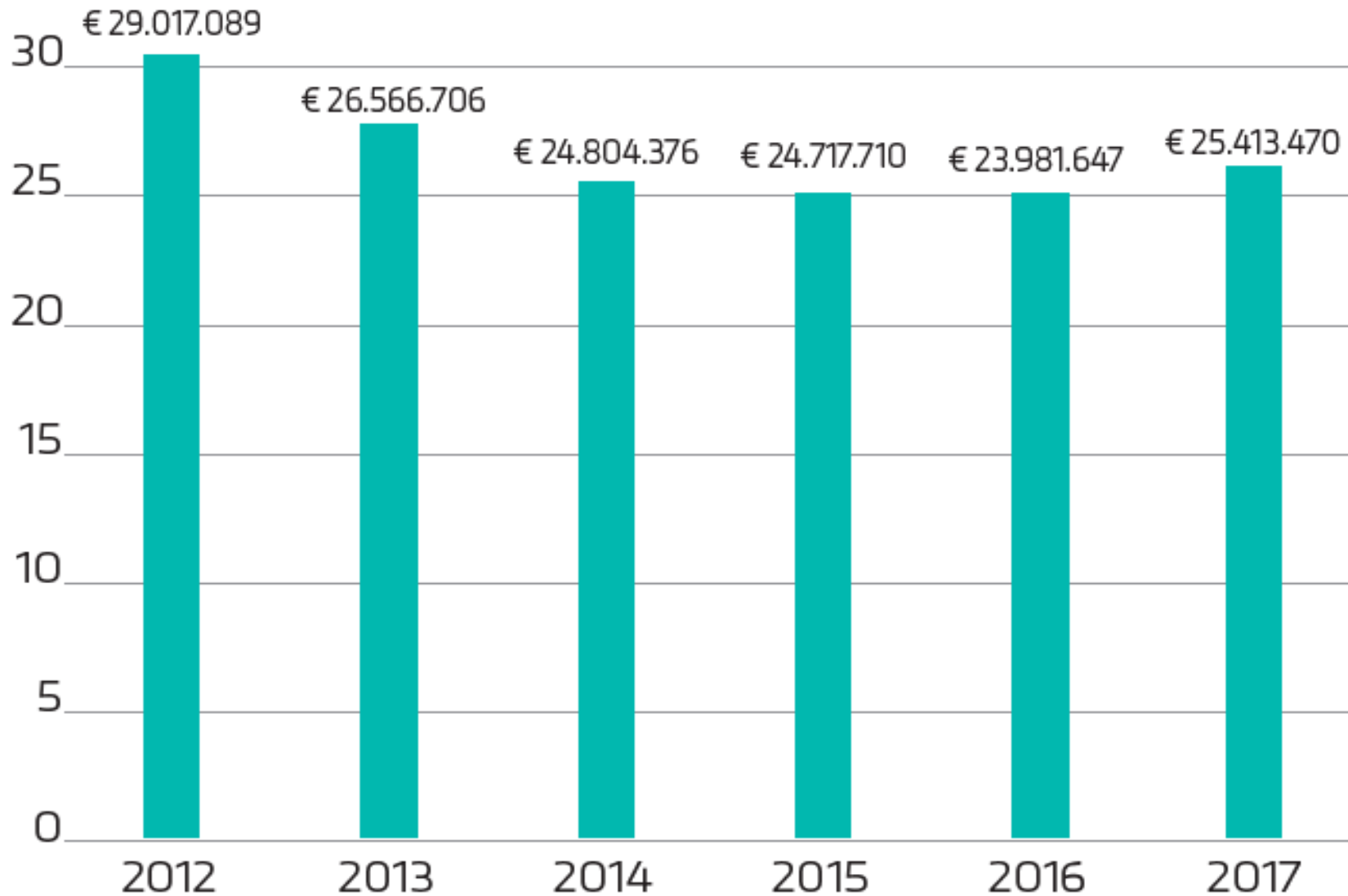
# Konsequenzen

Folgen sind prekäre Lebenssituationen in Gegenwart und Zukunft

- fehlende Arbeitslosenversicherung
- Kinderbetreuungspflichten
- Pensionseinbußen
- Altersarmut

Rechtliche Folgen durch Scheinselbständigkeiten (Arbeitnehmer\*innenseite  
bzw. versteckte Dienstverhältnisse (Arbeitgeber\*innenseite)

## Entwicklung der Kulturausgaben 2011–2016 in Mio. €



# Kulturbudget für Kulturinitiativen 2017

Kulturinitiative Gmünd

Aktivitäten 2017

45.000,00

Universitätskulturzentrum UNIKUM, Klagenfurt

Aktivitäten 2017 (Sonderförderung aus Schwerpunktjahr) 32.500,00

- im Vergleich 2016 17.000,00

Gemeinde Berg im Drautal

Fertigstellung der Kulturspielstätte

20.000,00

# Kulturbudget für Kulturinitiativen 2017

Durchschnittlich bekamen Kulturinitiativen ~ 5.200 € pro Jahr

Mitglieder der IG KiKK bekamen im Jahr 2017 im Durchschnitt ~ 8.800€ pro Jahr (Differenz durch Theatervereine)

KULTUR IST ARBEIT

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

# Links

[www.igkikk.at/projekte-termine/basisdatenerhebung-2014/](http://www.igkikk.at/projekte-termine/basisdatenerhebung-2014/) [www.igkultur.at/artikel/zur-lage-der-kulturpolitik-eine-bestandsaufnahme](http://www.igkultur.at/artikel/zur-lage-der-kulturpolitik-eine-bestandsaufnahme)

[www.igkultur.at/artikel/prekaer-leben](http://www.igkultur.at/artikel/prekaer-leben) → mit Podcast zum Thema

[www.igkultur.at/artikel/kultur-ist-arbeit?bundesland=all](http://www.igkultur.at/artikel/kultur-ist-arbeit?bundesland=all)

<https://derstandard.at/2000091557861/Studie-zur-Sozialen-Lage-von-Kunstschaeffenden-zeigt-schlechtes-Bild>

<https://derstandard.at/2000098169158/In-der-EU-arbeiten-3-8-Prozent-der-Beschaeffigten-im>

<https://kulturrat.at/debatte/zeitung/existenz/griesser>